Antrag auf Elterngeld

für ab dem 01.09.2021 geborene Kinder

Eingangsstempel der Elterngeldstelle

Bitte beachten Sie, dass Elterngeld frühestens ab Geburt und rückwirkend höchstens für die letzten drei Lebensmonate (siehe Infoblatt Seite 3) vor dem Monat der Antragstellung gezahlt wird.

1	**Kind, für das Elterngeld beantragt wird** Bitte ORIGINAL-Geburtsbescheinigung mit Verwendungszweck „Elterngeld" oder „soziale Zwecke" beifügen (bei Mehrlingsgeburten für jedes Kind)	
Nachname, Vorname(n)		
Geburtsdatum		bei Adoption/Adoptionspflege Datum der Haushaltsaufnahme, bei zu früh Geborenen voraussichtlicher Geburtstermin
Wohnsitz des Kindes zum Zeitpunkt der ersten Antragstellung	Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Mehrlingsgeburt (s. Infoblatt Nr. 8)	Zahl der Kinder	Vorname(n):

	Elternteil 1	**Elternteil 2**
2	**Persönliche Angaben** ► Bitte immer für beide Elternteile ausfüllen ◄	
Geschlecht	☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers ☐ ohne Angabe (nach Personenstandsgesetz)	☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers ☐ ohne Angabe (nach Personenstandsgesetz)
Nachname		
Vorname(n)		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Straße / Haus-Nr.		
PLZ / Wohnort		
wohnhaft bei		
Telefon-Nr. (freiwillig)		
E-Mail (freiwillig)		
Steueridentifikations-nummer (zwingend)	☐☐ ☐☐☐ ☐☐☐ ☐☐☐	☐☐ ☐☐☐ ☐☐☐ ☐☐☐
Familienstand	☐ ledig seit _____ ☐ verheiratet seit _____ ☐ eingetragene Lebenspartnerschaft seit _____ ☐ verheiratet, aber dauerhaft getrennt lebend seit _____ ☐ geschieden seit _____ ☐ unverheiratetes Zusammenleben mit dem anderen Elternteil _____ ☐ alleinerziehend	☐ ledig seit _____ ☐ verheiratet seit _____ ☐ eingetragene Lebenspartnerschaft seit _____ ☐ verheiratet, aber dauerhaft getrennt lebend seit _____ ☐ geschieden seit _____ ☐ unverheiratetes Zusammenleben mit dem anderen Elternteil _____ ☐ alleinerziehend

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

	Elternteil 1	Elternteil 2
3	**Wohnsitz / gewöhnlicher Aufenthalt / Staatsangehörigkeit / Arbeitsverhältnis**	
Wohnsitz / gewöhnlicher Aufenthalt	☐ in Deutschland seit ☐ meiner Geburt ☐ _____ (Tag/Monat/Jahr) ☐ im Ausland seit _____ bis _____ Grund (z.B. Entsendung): _____ ☐ im Ausland seit _____ ich stehe jedoch in einem inländischen Arbeitsverhältnis	☐ in Deutschland seit ☐ meiner Geburt ☐ _____ (Tag/Monat/Jahr) ☐ im Ausland seit _____ bis _____ Grund (z.B. Entsendung): _____ ☐ im Ausland seit _____ ich stehe jedoch in einem inländischen Arbeitsverhältnis
Staatsangehörigkeit Nachweis erforderlich (s. Infoblatt Nr. 3)	☐ deutsch ☐ EU- / EWR-Staat / Schweiz: _____ (bitte hier eintragen) Freizügigkeit gegeben ☐ ja ☐ nein ☐ andere: _____ ☐ Aufenthaltstitel nach _____	☐ deutsch ☐ EU- / EWR-Staat / Schweiz: _____ (bitte hier eintragen) Freizügigkeit gegeben ☐ ja ☐ nein ☐ andere: _____ ☐ Aufenthaltstitel nach _____
Ausländisches Arbeitsverhältnis Nachweis erforderlich	☐ nein ☐ ja Beschäftigungsland _____	☐ nein ☐ ja Beschäftigungsland _____
NATO-Truppe oder ziviles Gefolge, Diplomaten Nachweis erforderlich	☐ nein ☐ ja	☐ nein ☐ ja
4	**Einkommensgrenze (Ausschlussgrenze)**	
Erklärung (s. Infoblatt Nr. 4)	Das im Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes zu versteuernde Einkommen wird die Einkommensgrenze von ☐ 300.000 Euro (Elternpaar) ☐ 250.000 Euro (Alleinerziehende) ☐ sicher nicht überschreiten. ☐ sicher überschreiten. ☐ voraussichtlich nicht überschreiten. ☐ möglicherweise überschreiten. Beantragen beide Elternteile Elterngeld, gilt die Erklärung für beide Verfahren.	
	Elternteil 1	**Elternteil 2**
5	**Antragstellung**	
Antragstellung Bitte Antrag immer von beiden Elternteilen unterschreiben.	☐ sofort ▶ bitte weitere Angaben auf diesem Formular ☐ kein Antrag, jedoch wird der Anspruch für _____ Lebensmonate (Anzahl) angemeldet ▶ Antrag bitte rechtzeitig stellen ▶ weitere Angaben entfallen derzeit ☐ kein Antrag, weitere Angaben entfallen ab hier	☐ sofort ▶ bitte weitere Angaben auf diesem Formular ☐ kein Antrag, jedoch wird der Anspruch für _____ Lebensmonate (Anzahl) angemeldet ▶ Antrag bitte rechtzeitig stellen ▶ weitere Angaben entfallen derzeit ☐ kein Antrag, weitere Angaben entfallen ab hier

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

Leistungsart/-höhe	☐ Mindestbetrag (300 Euro Basiselterngeld oder 150 Euro Elterngeld Plus) ☐ Elterngeld aus Erwerbseinkommen vor Geburt des Kindes	☐ Mindestbetrag (300 Euro Basiselterngeld oder 150 Euro Elterngeld Plus) ☐ Elterngeld aus Erwerbseinkommen vor Geburt des Kindes
Alleinerziehende / Alleiniger Bezug **Weitere Möglichkeiten für einen verlängerten Bezugszeitraum siehe Infoblatt S. 6**	Folgende Voraussetzungen im Elterngeldbezug liegen vor: ☐ Ich lebe mit meinem Kind in einer Haushaltsgemeinschaft und erhalte für dieses Kind Kindergeld oder habe Anspruch auf einen Kinderfreibetrag oder ☐ mit meinem Kind lebe ich gemeinsam in einer Wohnung und wir sind dort mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet. ☐ Ich erfülle die Voraussetzungen für den steuerlichen Entlastungsbetrag für Alleinerziehende gemäß § 24b Absatz 1 und 2 des Einkommensteuergesetzes (u. a. keine Haushaltsgemeinschaft mit einer anderen volljährigen Person) oder mir steht Elterngeld (auch die Partnermonate) alleine zu, weil ☐ das Wohl des Kindes mit der Betreuung durch den anderen Elternteil gefährdet wäre oder ☐ die Betreuung dem anderen Elternteil unmöglich ist (z. B. wegen Tod, schwerer Krankheit). ☐ Zudem mindert sich mein Einkommen aus Erwerbstätigkeit nach der Geburt. ☐ **Ich beantrage daher das Elterngeld für zwei weitere Basiselterngeldmonate bzw. vier Elterngeld Plusmonate.**	
Antragstellung bei einem zu früh geborenem Kind / bei zu früh geborenen Kindern (s. Infoblatt S. 4)	Mir/uns steht ein zusätzlicher Elterngeldanspruch zu, da das Kind zu früh geboren wurde. Der zusätzliche Anspruch beträgt ☐ einen Monat Basiselterngeld, da die Geburt mindestens 6 Wochen ☐ zwei Monate Basiselterngeld, da die Geburt mindestens 8 Wochen ☐ drei Monate Basiselterngeld, da die Geburt mindestens 12 Wochen ☐ vier Monate Basiselterngeld, da die Geburt mindestens 16 Wochen vor dem voraussichtlichen Geburtstermin war. **Bitte ärztliches Zeugnis oder Zeugnis einer Hebamme / eines Entbindungspflegers vorlegen.**	
	Elternteil 1	**Elternteil 2**
6	**Kindschaftsverhältnis**	
Kindschaftsverhältnis (s. Infoblatt Nr. 6)	☐ leibliches Kind / Adoptivkind ▶ Bei einem Adoptivkind bitte den Annahmebeschluss des Gerichts beifügen ☐ in Adoptionspflege ▶ Bitte Bestätigung des Jugendamtes / der Adoptionsvermittlungsstelle beifügen ☐ sonstiges Kindschaftsverhältnis: _____ (z.B. Kind des Ehe-/Lebenspartners, Enkelkind) ▶ Bitte Meldebescheinigung für das Kind beifügen ☐ nicht sorgeberechtigter Elternteil	☐ leibliches Kind / Adoptivkind ▶ Bei einem Adoptivkind bitte den Annahmebeschluss des Gerichts beifügen ☐ in Adoptionspflege ▶ Bitte Bestätigung des Jugendamtes / der Adoptionsvermittlungsstelle beifügen ☐ sonstiges Kindschaftsverhältnis: _____ (z.B. Kind des Ehe-/Lebenspartners, Enkelkind) ▶ Bitte Meldebescheinigung für das Kind beifügen ☐ nicht sorgeberechtigter Elternteil
7	**Betreuung und Erziehung im eigenen Haushalt**	
Haushaltszugehörigkeit (s. Infoblatt Nr. 7)	☐ ständig ab Geburt (abgesehen z.B. von einem kurzfristigen Krankenhausaufenthalt nach der Entbindung) ☐ zeitweise von _____ bis _____	☐ ständig ab Geburt (abgesehen z.B. von einem kurzfristigen Krankenhausaufenthalt nach der Entbindung) ☐ zeitweise von _____ bis _____

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

BUS

8 Weitere Kinder im Haushalt

Geschwisterkinder (soweit für den Geschwisterbonus von Bedeutung: (siehe Infoblatt Nr. 8)

Folgende Kinder leben in meinem/unserem Haushalt und werden von mir/uns betreut und erzogen:

Nachname, Vorname(n)	Geburts-/ Adoptions-datum	Kindschaftsverhältnis zu	
		Elternteil 1	Elternteil 2

Sollte bei einem Ihrer Kinder eine Behinderung vorliegen, beachten Sie bitte den Hinweis hierzu im Infoblatt.

	Elternteil 1	Elternteil 2
	Anzahl der im Haushalt lebenden Kinder: _____	Anzahl der im Haushalt lebenden Kinder: _____

9 Krankenversicherung der Eltern

Art der Krankenversicherung	Elternteil 1	Elternteil 2
	☐ ja, ☐ pflichtversichert ☐ freiwillig versichert ☐ als Familienangehöriger mitversichert ☐ privat versichert mit Krankentagegeldanspruch ☐ ja, ☐ nein	☐ ja, ☐ pflichtversichert ☐ freiwillig versichert ☐ als Familienangehöriger mitversichert ☐ privat versichert mit Krankentagegeldanspruch ☐ ja, ☐ nein
	Bezeichnung und Anschrift der Krankenkasse	Bezeichnung und Anschrift der Krankenkasse
	Mitglieds-Nr.	Mitglieds-Nr.
	☐ freie Heilfürsorge ☐ keine	☐ freie Heilfürsorge ☐ keine

10 Mutterschaftsgeld / Arbeitgeberzuschuss / vergleichbare Leistungen

Anrechnung von anderen Leistungen

- ☐ kein Mutterschaftsgeld ▶ Bitte Negativbescheinigung der Krankenkasse beifügen
- ☐ Mutterschaftsgeld als laufende Zahlung ▶ Bitte Bescheinigung der Krankenkasse beifügen
  - ☐ gesetzlich ☐ freiwillig
- ☐ Arbeitgeberzuschuss zum Mutterschaftsgeld ▶ Bitte Gehalts-/Lohnabrechnungen für den Monat der Geburt beifügen
- ☐ Dienst- oder Anwärterbezüge ab der Entbindung ▶ Bitte Bezügemitteilung und Bescheinigung über die Dauer der Mutterschutzfrist beifügen
  - für die Zeit bis _____
  - Beginn der Schutzfrist am _____
- ☐ Zuschüsse nach beamtenrechtlichen Vorschriften ▶ Bitte Bezügemitteilung beifügen
  - Zeitraum von _____ bis _____
  - in Höhe von _____ Euro
- ☐ vergleichbare ausländische Leistungen ▶ Bitte Bescheinigung (ggf. in deutscher Übersetzung) beifügen
- ☐ kein Anspruch der vorgenannten Leistungen

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

	Elternteil 1	Elternteil 2
11	**Zeitraum ▶ vor ◀ der Geburt des Kindes**	
Zeitraum Kalenderjahr vor Geburt des Kindes bis zum Monat vor der Geburt	**nichtselbständige Erwerbstätigkeit** ☐ nein ☐ ja auch Minijob oder Midijob Freiwilligendienst, Berufsausbildung **selbständige Erwerbstätigkeit** Gewinneinkünfte (positiv, negativ oder Null) aus Land- und Forstwirtschaft ☐ nein ☐ ja Gewerbebetrieb (auch Photovoltaik, Beteiligungen etc.) ☐ nein ☐ ja selbständiger Arbeit ☐ nein ☐ ja	**nichtselbständige Erwerbstätigkeit** ☐ nein ☐ ja auch Minijob oder Midijob Freiwilligendienst, Berufsausbildung **selbständige Erwerbstätigkeit** Gewinneinkünfte (positiv, negativ oder Null) aus Land- und Forstwirtschaft ☐ nein ☐ ja Gewerbebetrieb (auch Photovoltaik, Beteiligungen etc.) ☐ nein ☐ ja selbständiger Arbeit ☐ nein ☐ ja
12	**Zeitraum ▶ nach ◀ der Geburt des Kindes**	
Erwerbstätigkeit im beantragten Elterngeldzeitraum Bitte jeweils Nachweise beifügen (s. Infoblatt S. 12)	(Erwerbs)Tätigkeit während des Elterngeldbezugs (auch Minijobs oder Midijob, Freiwilligendienst, Berufsausbildung)	
	☐ keine Erwerbstätigkeit ☐ Ich nehme Elternzeit von _____ bis _____ und von _____ bis _____ ☐ Erwerbstätigkeit/en seit/ab _____ mit _____ Wochenstunden und ☐ Erwerbstätigkeit/en seit/ab _____ mit _____ Wochenstunden ▶ Angaben dazu in der Erklärung zum Einkommen (Anlage) ☐ Resturlaub: _____ Tage von _____ bis _____ und von _____ bis _____ der Urlaub resultiert aus einer Tätigkeit mit _____ Wochenstunden ☐ Berufsbildung voraussichtliches Ende: _____ ▶ Bitte Nachweis beifügen ☐ Tagespflege Anzahl der Kinder _____ ▶ Bitte Nachweis beifügen (§ 23 SGB VIII)	☐ keine Erwerbstätigkeit ☐ Ich nehme Elternzeit von _____ bis _____ und von _____ bis _____ ☐ Erwerbstätigkeit/en seit/ab _____ mit _____ Wochenstunden und ☐ Erwerbstätigkeit/en seit/ab _____ mit _____ Wochenstunden ▶ Angaben dazu in der Erklärung zum Einkommen (Anlage) ☐ Resturlaub: _____ Tage von _____ bis _____ und von _____ bis _____ der Urlaub resultiert aus einer Tätigkeit mit _____ Wochenstunden ☐ Berufsbildung voraussichtliches Ende: _____ ▶ Bitte Nachweis beifügen ☐ Tagespflege Anzahl der Kinder _____ ▶ Bitte Nachweis beifügen (§ 23 SGB VIII)

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

Erklärungen zum Bezugszeitraum

13

In dieser Tabelle kreuzen Sie bitte an, wann Sie die Leistungen beziehen möchten.
Hinweise und Beispiele finden Sie auf Seite 7!

Zutreffendes bitte ☒ ankreuzen bzw. die Wochenarbeitsstunden (W-Std.) eintragen.

	Elternteil 1					Elternteil 2				
	Lebens-monat	Basis-Elterngeld	Elterngeld Plus	Partner-Bonus	Arbeitszeit (W-Std.)	Lebens-monat	Basis-Elterngeld	Elterngeld Plus	Partner-Bonus	Arbeitszeit (W-Std.)
Erstes Lebensjahr	1					1				
	2					2				
	3					3				
	4					4				
	5					5				
	6					6				
	7					7				
	8					8				
	9					9				
	10					10				
	11					11				
	12					12				
Zweites Lebensjahr	13					13				
	14					14				
	15					15				
	16					16				
	17					17				
	18					18				
	19	**Basiselterngeld kann nur innerhalb der ersten 14 Lebensmonate des Kindes in Anspruch genommen werden. Ausnahme: Bei Frühgeburten längstens innerhalb der ersten 18 Lebensmonate des Kindes.**				19	**Basiselterngeld kann nur innerhalb der ersten 14 Lebensmonate des Kindes in Anspruch genommen werden. Ausnahme: Bei Frühgeburten längstens innerhalb der ersten 18 Lebensmonate des Kindes.**			
	20					20				
	21					21				
	22					22				
	23					23				
	24					24				
Drittes Lebensjahr	25					25				
	26					26				
	27					27				
	28					28				
	29					29				
	30					30				
	31					31				
	32					32				

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

Hinweise zur Beantragung der Elterngeldmonate:

Basiselterngeld:

Basiselterngeld (Elterngeld in der bisherigen Form) kann **grundsätzlich** nur in den ersten 14 Lebensmonaten des Kindes bezogen werden. Eine Ausnahme besteht bei zu früh geborenen Kindern. Ein Elternteil muss mindestens zwei Monate und kann höchstens zwölf Monate Basiselterngeld in Anspruch nehmen. Soweit sich bei mindestens einem Elternteil das Erwerbseinkommen nach der Geburt mindert, können zwei zusätzliche Basiselterngeldmonate genutzt werden.
Monate nach der Geburt des Kindes, in denen die Mutter Mutterschaftsleistungen oder Dienstbezüge in der Mutterschutzfrist erhält, gelten als Monate, in der die Mutter Basiselterngeld bezieht. Die verfügbaren Basiselterngeldmonate reduzieren sich somit um die Anzahl der Monate mit Mutterschaftsleistungen. Die übrigen Monate können zwischen den Eltern frei aufgeteilt werden.
Alleinerziehende oder Elternteile mit alleinigem Bezug können bis zu 14 Monate Basiselterngeld erhalten, wenn sich nach der Geburt des Kindes das Erwerbseinkommen mindert. In allen anderen Fällen stehen zwölf Monate zur Verfügung.

Beispiel:

Die Mutter möchte in den Lebensmonaten 1 bis 12 Elterngeld erhalten. Der Vater möchte Elterngeld im 1. und im 13. Lebensmonat beziehen. Mutterschaftsleistungen erhält die Mutter in den ersten beiden Monaten. Diese Monate werden der Mutter als Basiselterngeldmonate zugeordnet.

Die Eintragungen sehen wie folgt aus:

Elternteil 1					Elternteil 2				
Lebensmonat	Basis-Elterngeld	Elterngeld Plus	Partner-Bonus	Arbeitszeit (W-Std.)	Lebensmonat	Basis-Elterngeld	Elterngeld Plus	Partner-Bonus	Arbeitszeit (W-Std.)
1	✘				1	✘			
2	✘				2				
3	✘				3				
4	✘				4				
5	✘				5				
6	✘				6				
7	✘				7				
8	✘				8				
9	✘				9				
10	✘				10				
11	✘				11				
12	✘				12				
13					13	✘			
14					14				

ElterngeldPlus:

Es stehen **grundsätzlich** maximal 14 Basiselterngeldmonate zur Verfügung, die in Basiselterngeld und ElterngeldPlus Monate aufgeteilt werden können. Eine Ausnahme besteht bei zu früh geborenen Kindern. Das ElterngeldPlus wird für den doppelten Zeitraum bezahlt. Aus einem Basiselterngeld-Monat werden zwei ElterngeldPlus-Monate. Das Elterngeld beträgt maximal die 50 Prozent des Basiselterngeldes, wird aber doppelt so lange gezahlt.

ElterngeldPlus kann sowohl in den ersten 14 Lebensmonaten des Kindes als auch nach dem 14. Lebensmonat bezogen werden. Innerhalb der ersten 14 Monate können Basiselterngeld und ElterngeldPlus frei gewählt und kombiniert werden. Zu beachten ist dabei, dass Lebensmonate des Kindes, bei denen der Mutter mindestens an einem Tag Mutterschaftsleistungen zustehen, immer als Basiselterngeld-Monate berücksichtigt werden.

Um ElterngeldPlus nach dem 14. Lebensmonat des Kindes beziehen zu können, muss es ab dem 15. Lebensmonat mindestens von einem Elternteil ohne Unterbrechung bezogen werden. Soweit beide Eltern nach dem 14. Lebensmonat für einen Lebensmonat kein ElterngeldPlus bezogen haben, können verbleibende Monatsbeträge von der berechtigten Person nicht mehr in Anspruch genommen werden. Ausnahmen gelten für Kinder, die mindestens sechs, acht, zwölf oder 16 Wochen vor dem errechneten Geburtstermin geboren wurden.

Der **Partnerschaftsbonus** besteht aus der Möglichkeit, bis zu vier weitere Monate ElterngeldPlus zu nutzen. Beide Eltern müssen dabei in aufeinander folgenden Monaten gemeinsam eine Erwerbstätigkeit in einem Stundenkorridor zwischen 24 und 32 Wochenstunden ausüben. Alleinerziehende haben ebenfalls Anspruch auf die Partnerschaftsmonate, soweit sie für bis zu vier aufeinanderfolgende Monate zwischen 24 und 32 Wochenstunden arbeiten.

Beispiel:

Die Mutter beantragt in den ersten beiden Monaten Basiselterngeld, da sie in dieser Zeit Mutterschaftsleistungen erhält. In den Lebensmonaten 3 bis 16 beantragt sie ElterngeldPlus ohne gleichzeitiger Erwerbstätigkeit.

Der Vater beantragt in den ersten beiden Lebensmonaten nach der Geburt Basiselterngeld. Im Anschluss ist er mit durchschnittlich 15 Wochenstunden erwerbstätig und beantragt in den Lebensmonaten 3 bis 8 ElterngeldPlus.

Im 17. bis 20. Lebensmonat nutzen beide den Partnerschaftsbonus und arbeiten in dieser Zeit gleichzeitig mit durchschnittlich 30 Wochenstunden.

Die Eintragungen sehen wie folgt aus:

Elternteil 1					Elternteil 2				
Lebensmonat	Basis-Elterngeld	Elterngeld Plus	Partner-Bonus	Arbeitszeit (W-Std.)	Lebensmonat	Basis-Elterngeld	Elterngeld Plus	Partner-Bonus	Arbeitszeit (W-Std.)
1	✘				1	✘			
2	✘				2	✘			
3		✘			3		✘		15
4		✘			4		✘		15
5		✘			5		✘		15
6		✘			6		✘		15
7		✘			7		✘		15
8		✘			8		✘		15
9		✘			9				
10		✘			10				
11		✘			11				
12		✘			12				
13		✘			13				
14		✘			14				
15		✘			15				
16		✘			16				
17			✘	30	17			✘	30
18			✘	30	18			✘	30
19			✘	30	19			✘	30
20			✘	30	20			✘	30

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

	Elternteil 1	Elternteil 2
Sonstige Leistungen im beantragten Elterngeldzeitraum (s. Infoblatt S.8)	Bezug von sonstigen Leistungen (z.B. Arbeitslosengeld I, Krankengeld, Renten, Elterngeld für ein vorher geborenes Kind etc.)	
	☐ nein ☐ ja ► Angaben dazu in der Erklärung zum Einkommen (Anlage)	☐ nein ☐ ja ► Angaben dazu in der Erklärung zum Einkommen (Anlage)
Dem Elterngeld vergleichbare ausländische Leistungen	☐ nein ☐ ja ► Bitte Bescheinigung (ggf. in deutscher Übersetzung) beifügen beantragt bei _____	☐ nein ☐ ja ► Bitte Bescheinigung (ggf. in deutscher Übersetzung) beifügen beantragt bei _____
14	**Bankverbindung** **Das Elterngeld soll auf folgendes Konto überwiesen werden, über das ich verfügungsberechtigt bin:**	
Bezeichnung des Geldinstituts		
IBAN 22-stellig (zwingend erforderlich)		
BIC / SWIFT-Code (zwingend erforderlich)		
Kontoinhaber (nur, wenn nicht identisch mit Antragsteller/in)		

BUS

Hinweise / Ergänzende Angaben

– Die von Ihnen erbetenen Angaben sind für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich. Die Daten werden gemäß § 67a Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) und den Vorschriften des Elterngeldgesetzes erhoben.

– Wer Sozialleistungen beantragt, muss nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) alle für die Sachaufklärung erforderlichen Tatsachen angeben und die verlangten Nachweise vorlegen, andernfalls kann der Leistungsträger die Leistung nach § 66 SGB I ganz oder teilweise versagen.

– Durch die bargeldlose Zahlung erhalten die Banken Kenntnis von der Tatsache, dass Sie Elterngeld erhalten. Dies dient auch dem besonderen Pfändungsschutz des Elterngeldes.

Ist Elterngeld wegen unrichtiger, unvollständiger, unterlassener oder verspäteter Angaben bzw. Mitteilungen zu Unrecht gewährt worden, wird der zu Unrecht erlangte Betrag zurückgefordert. Wahrheitswidrige Angaben bzw. das Verschweigen von entscheidungserheblichen Tatsachen werden strafrechtlich verfolgt oder mit Bußgeld geahndet.

Bitte überprüfen Sie nochmals, ob Ihre Angaben richtig und vollständig sind. Sie können damit zu einer beschleunigten Antragsbearbeitung und raschen Entscheidung beitragen. Für Rückfragen wäre es besonders hilfreich, wenn Sie uns Ihre Telefonnummer / E-Mail mitteilen (s. Nr. 2).

Ich bin damit einverstanden, dass die Elterngeldstelle von meinem/meiner Arbeitgeber/in weitere Auskünfte einholt, soweit diese für die Entscheidung erforderlich sind.

Elternteil 1

☐ ja, Anschrift und Telefon-Nr. des/der Arbeitgebers/Arbeitgeberin: ☐ nein

Elternteil 2

☐ ja, Anschrift und Telefon-Nr. des/der Arbeitgebers/Arbeitgeberin: ☐ nein

Es wird versichert, dass

- die vorstehenden gemachten Angaben richtig und vollständig sind,
- ich alle Tatsachen und Änderungen in den Verhältnissen der zuständigen Elterngeldstelle unverzüglich mitteile, insbesondere wenn ich eine Erwerbstätigkeit – auch eine geringfügige Beschäftigung– aufgebe oder im zeitlichen Umfang ändere,
- für das Kind/die Kinder, für das/die mit diesem Antrag Elterngeld beantragt wird, kein weiterer Antrag auf Zahlung von Elterngeld bei einer anderen Behörde für den gleichen Zeitraum gestellt wurde/wird.

Das Infoblatt zu diesem Antrag habe ich erhalten und habe von den Ausführungen Kenntnis genommen.
Weiterhin habe ich die Anlage zur Datenschutzgrundverordnung erhalten und zur Kenntnis genommen.
Mit der Verarbeitung der Daten im Elterngeldverfahren bin ich einverstanden.

Mit Ihren Unterschriften bestätigen Sie auch die Richtig- und Vollständigkeit Ihrer Erklärung zum Einkommen und nehmen gleichzeitig von der Antragsstellung durch den jeweils anderen Elternteil Kenntnis.

Der Antrag ist grundsätzlich von beiden Elternteilen zu unterschreiben (Ausnahme: z. B. alleiniges Sorgerecht oder alleinerziehend).

Ort, Datum	Unterschrift des Elternteils 1	Unterschrift des Elternteils 2	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters oder Pflegers

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

Anlagen

Immer beizufügen:

- ☐ Geburtsbescheinigung(en) für „Elterngeld” / „soziale Zwecke” im Original
- ☐ letzter Steuerbescheid (von beiden Elternteilen)

  Ausnahme: Es wurde ☐ für Elternteil 1
  ☐ für Elternteil 2
  noch nie ein Steuerbescheid erteilt.

Bitte beifügen, soweit zutreffend:

- ☐ „Erklärung zum Einkommen”
- ☐ Nachweis der Krankenkasse über das Mutterschaftsgeld
- ☐ Nachweis über die Höhe und Dauer des Arbeitgeberzuschusses
- ☐ Lohn-/Gehaltsabrechnungen; Anzahl: _____
- ☐ Nachweis über Elternzeit
- ☐ Nachweis Aufenthaltstitel
- ☐ ärztliches Zeugnis oder Zeugnis Hebamme / Entbindungspfleger bei zu früh geborenem Kind
- ☐ _____

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

Nachname, Vorname(n), Geburtsdatum des Kindes	Nachname, Vorname(n) des Elternteils

Elterngeld – Erklärung zum Einkommen — Elternteil 1

Einkommen ► vor ◄ der Geburt des Kindes
– im Zwölfmonatszeitraum und im letzten Veranlagungszeitraum –
Bitte bei jeder Einkommensart mit **ja** oder **nein** antworten!

Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (auch Minijob,Midijob, Freiwilligendienst, Berufsausbildung)		☐ nein	☐ ja ► bitte Rubriken **Z** und **N** ausfüllen
Einkünfte (positiv, negativ oder Null)	aus selbstständiger Arbeit	☐ nein	☐ ja } bitte Rubrik **G** ausfüllen
	aus Gewerbebetrieb (z. B. auch Photovoltaik)	☐ nein	☐ ja
	aus Land- und Forstwirtschaft	☐ nein	☐ ja
Sonstige Einnahmen, z. B. Kurzarbeitergeld, Arbeitslosengeld I		☐ nein	☐ ja ► bitte Rubriken **Z** und **SO** ausfüllen

Z — Maßgeblicher Zwölfmonatszeitraum

siehe Infoblatt Seite 10

Haben Sie Elterngeld für ein älteres Kind oder Mutterschaftsgeld vor der Geburt des Kindes bezogen? Oder haben Sie einer Mutterschutzfrist (nicht als Beamtin) ohne Bezug von Mutterschaftsgeld unterlegen (z.B. Minijob)?

☐ nein ► Maßgeblich ist das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt des Kindes.

☐ ja ► Maßgeblich ist das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor dem Beginn der Elterngeld- bzw. Mutterschaftsgeldzahlung (sind nur bestimmte Monate betroffen, werden diese entsprechend zurückverlagert).

Haben Sie in den zwölf Monaten vor dem Monat der Geburt des Kindes / der Kinder Elterngeld für ein älteres Kind, was mindestens 6 Wochen vor dem errechneten Termin geboren wurde, bezogen?

☐ nein

☐ ja In der Zeit vom _____ bis _____

Einkommensverlust wegen einer maßgeblich auf die Schwangerschaft zurückzuführenden Erkrankung oder die Ableistung von Wehr- und Zivildienst

☐ nein

☐ ja ► Der Zeitraum wird um die Zahl der davon betroffenen Monate entsprechend zurückverlagert.
► Bitte ärztliches Attest, Nachweise über den Bezug von Krankengeld bzw. über den Wehr- oder Zivildienst beifügen.

Auf die Anwendung der Verschiebung vorstehender Zeiträume kann auf Antrag verzichtet werden. Bitte setzen Sie sich ggfs. mit Ihrer Elterngeldstelle in Verbindung.

N — Nichtselbstständige Arbeit

siehe Infoblatt Seite 10/11

Im maßgeblichen Zwölfmonatszeitraum wurde Einkommen erzielt aus

☐ voller Erwerbstätigkeit ☐ Teilzeittätigkeit ☐ einem Freiwilligendienst (z. B. FSJ / FÖJ / BFD)

☐ einer / mehreren geringfügigen Beschäftigung/en ☐ Midijob (Gleitzone) ☐ Berufsausbildung

► Bitte weisen Sie Ihr Einkommen in dem für Sie zutreffenden Zwölfmonatszeitraum (siehe Rubrik Z) durch monatliche Lohn-/Gehaltsbescheinigungen des Arbeitgebers lückenlos nach, **es sei denn,** Sie haben zusätzlich Einkünfte aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft bezogen (siehe Erläuterung in der Rubrik G).

☐ Das Arbeitsverhältnis endete am _____ (z.B. wegen Kündigung, Befristung)

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

G Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft

siehe Infoblatt Seite 11

Art der selbstständigen Tätigkeit / Art des Gewerbes (auch Photovoltaik): _____

Diese Tätigkeiten wurden in den zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt des Kindes und/oder im letzten abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum **(Kalenderjahr** vor der Geburt des Kindes) zeitanteilig oder durchgehend ausgeübt.

☐ ja ► Maßgeblich ist das Einkommen des letzten **abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraums.**

► Bitte entsprechenden Steuerbescheid beifügen; falls noch nicht erteilt, ist das Einkommen zunächst glaubhaft zu machen.

Betrugen Ihre Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit durchschnittlich weniger als 35 Euro im Kalendermonat

– bezogen auf den steuerlichen Veranlagungszeitraum vor der Geburt des Kindes? ☐ ja ☐ nein

– bezogen auf den steuerlichen Veranlagungszeitraum der Geburt bis einschließlich zum Kalendermonat vor der Geburt? ☐ ja ☐ nein

Sie können beantragen, dass für die Ermittlung der Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit die zwölf Kalendermonate vor dem Monat der Geburt – ggfs. unter Berücksichtigung vorgenannter Ausklammerungen – maßgeblich sind. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit werden dann nicht berücksichtigt.

☐ Ich beantrage die Ermittlung der Einkünfte entsprechend.

Bitte legen Sie für den letzten steuerlichen Veranlagungszeitraum vor Geburt des Kindes / der Kinder Ihren Steuerbescheid vor. Sofern dieser noch nicht erteilt wurde, ist eine Gewinnermittlung vorzulegen, die mindestens den Anforderungen des § 4 Abs. 3 Einkommenssteuergesetz entspricht. Für den steuerlichen Veranlagungszeitraum der Geburt bis zum Kalendermonat vor Geburt ist ebenfalls eine entsprechende Gewinnermittlung vorzulegen.

☐ Es besteht **keine** Steuererklärungspflicht

► Bitte Nachweis der Steuerbehörde und eine Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG für das Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes beifügen.

Bezogen Sie im genannten Zeitraum zugleich Einkommen aus **nichtselbstständiger Arbeit – auch Minijob, Midijob, Freiwilligendienst, Berufsausbildung –,** ist für diese Einkommen ebenfalls das Kalenderjahr vor der Geburt heranzuziehen.

► Bitte Ihre monatlichen Lohn-/Gehaltsbescheinigungen für diesen Zeitraum lückenlos beifügen.

Bei Gewerbetreibenden, deren Firma im Handelsregister eingetragen ist, kann das Wirtschaftsjahr vom Kalenderjahr abweichen.

Abweichendes Wirtschaftsjahr festgelegt: ☐ nein ☐ ja, abweichendes Wirtschaftsjahr

vom _____ bis _____

Soweit in diesem Zeitraum ein unter **Rubrik Z** aufgeführter Sachverhalt fällt, **wird beantragt,** bei der Ermittlung des Einkommens die hiervon betroffenen Kalendermonate zu verschieben. Maßgeblich ist dann der steuerliche Veranlagungszeitraum, der dem vorangegangenen Veranlagungszeitraum zugrunde liegt. Der Antrag auf Verschiebung kann nur **einheitlich** für alle Einkunftsarten gestellt werden.

☐ nein ☐ ja ► Bitte entsprechenden Einkommensteuerbescheid und ggf. Lohn-/Gehaltsbescheinigungen des Arbeitgebers für den genannten Zeitraum beifügen.

Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, zu berufsständischen Versorgungswerken oder zur Künstlersozialkasse

☐ ja ► Bitte Nachweise beifügen ☐ nein

Verpflichtung zu Kirchensteuerzahlungen ☐ ja ☐ nein

Das Gewerbe wird nach der Geburt des Kindes voraussichtlich stillgelegt oder abgemeldet

☐ ja ► Bitte Nachweise beifügen ☐ nein

SO Sonstige Einnahmen

► Bitte Nachweise beifügen

siehe Infoblatt Seite 12

☐ Arbeitslosengeld I vom _____ bis _____

☐ Kurzarbeitergeld / Insolvenzgeld vom _____ bis _____

☐ Krankengeld vom _____ bis _____

☐ Renten oder andere Leistungen (Art): vom _____ bis _____

_____

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

Einkommen ► nach ◄ der Geburt des Kindes

– im beantragten Zeitraum – (Lebensmonate des Kindes, vgl. Nr. 13 des Antrages)

Bitte bei jeder Einkommensart mit **ja** oder **nein** antworten!

Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (auch Minijob,Midijob Freiwilligendienst, Berufsausbildung)		☐ nein	☐ ja ► bitte Rubrik **N** ausfüllen
Gewinneinkünfte	aus selbstständiger Arbeit	☐ nein	☐ ja } bitte Rubrik **G** ausfüllen
	aus Gewerbebetrieb (z. B. auch Photovoltaik)	☐ nein	☐ ja }
	aus Land- und Forstwirtschaft	☐ nein	☐ ja }
Sonstige Einnahmen, z. B. Kurzarbeitergeld, Arbeitslosengeld I, Krankengeld oder sonstige Lohnersatzleistungen		☐ nein	☐ ja ► bitte Rubrik **SO** ausfüllen

„Ja“ ist – unabhängig vom Zeitpunkt Ihrer tatsächlichen Arbeitsleistung – immer anzugeben, wenn Einnahmen aus diesen Einkommensarten zufließen.

N Nichtselbstständige Arbeit

siehe Infoblatt Seite 10/11

Erwerbstätigkeit im beantragten Zeitraum vom _____ bis _____

Es werden Einkünfte erzielt aus

☐ Voll-/Teilzeittätigkeit mit durchschnittlich _____ Wochenstunden

☐ einer (mehreren) geringfügigen Beschäftigung/en, Midijob, Freiwilligendienst, Berufsausbildung

► Das voraussichtliche Einkommen ist glaubhaft zu machen, z.B. durch Lohn-/Gehaltsabrechnungen oder Arbeitsvertrag

G Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft

siehe Infoblatt Seite 11

Voraussichtlicher Gewinn (Verzeichnis der Einnahmen, das mindestens den Anforderungen des § 4 Abs. 3 EStG entspricht. Es erfolgt ein Pauschalabzug in Höhe von 25 Prozent für Betriebsausgaben)

Einkunftsart	**Zeitraum**			**durchschnittlich mtl.**		**Wochenstunden**
selbstständige Arbeit	vom _____	bis	_____	_____	Euro	_____
Gewerbebetrieb	vom _____	bis	_____	_____	Euro	_____
Land- und Forstwirtschaft	vom _____	bis	_____	_____	Euro	_____

► Der voraussichtliche steuerpflichtige Gewinn **in diesem Zeitraum** ist durch geeignete Unterlagen glaubhaft zu machen (nachvollziehbare **Prognose** durch Steuerberater, landwirtschaftlichen Buchführungsdienst, Selbsteinschätzung)

► Bei Arbeitszeitreduzierung bitte unter „Ergänzende Anmerkungen“ erläutern, wer Ihre entfallende Arbeit verrichtet, z.B. Einstellung von zusätzlichen Arbeitskräften (hierzu Arbeitsvertrag der Ersatzkraft beifügen)

Da in **diesem Zeitraum höhere Betriebsausgaben** entstehen, wird **beantragt,** anstelle der Betriebsausgabenpauschale die mit den zugrunde gelegten Einnahmen zusammenhängenden tatsächlichen Betriebsausgaben abzuziehen.

☐ ja ► Bitte eine Einnahme-Überschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG (einschl. AfA) beifügen.

SO Sonstige Einnahmen

► Bitte Nachweise beifügen

siehe Infoblatt Seite 12

☐ Arbeitslosengeld I vom _____ bis _____

☐ Kurzarbeitergeld / Insolvenzgeld vom _____ bis _____

☐ Krankengeld vom _____ bis _____

☐ Renten oder andere Leistungen (Art): vom _____ bis _____

_____

Ergänzende Anmerkungen

Hinweise

– Bei einer vorläufigen Zahlung kann es durch die endgültige Feststellung zu einer Rückforderung kommen, siehe Infoblatt Seite 6.

– Bitte beachten Sie die abschließende Erklärung und die Hinweise im Antrag.

Bitte überprüfen Sie nochmals Ihre Angaben. Mit Ihrer Unterschrift auf dem Antrag bestätigen Sie auch die Richtig- und Vollständigkeit dieser Erklärung zum Einkommen.

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

Nachname, Vorname(n), Geburtsdatum des Kindes	Nachname, Vorname(n) des Elternteils

Elterngeld – Erklärung zum Einkommen — Elternteil 2

Einkommen ► vor ◄ der Geburt des Kindes
– im Zwölfmonatszeitraum und im letzten Veranlagungszeitraum –
Bitte bei jeder Einkommensart mit **ja** oder **nein** antworten!

Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (auch Minijob,Midijob, Freiwilligendienst, Berufsausbildung)		☐ nein	☐ ja ► bitte Rubriken **Z** und **N** ausfüllen
Einkünfte (positiv, negativ oder Null)	aus selbstständiger Arbeit	☐ nein	☐ ja } bitte Rubrik **G** ausfüllen
	aus Gewerbebetrieb (z. B. auch Photovoltaik)	☐ nein	☐ ja
	aus Land- und Forstwirtschaft	☐ nein	☐ ja
Sonstige Einnahmen, z. B. Kurzarbeitergeld, Arbeitslosengeld I		☐ nein	☐ ja ► bitte Rubriken **Z** und **SO** ausfüllen

Z — Maßgeblicher Zwölfmonatszeitraum

siehe Infoblatt Seite 10

Haben Sie Elterngeld für ein älteres Kind oder Mutterschaftsgeld vor der Geburt des Kindes bezogen? Oder haben Sie einer Mutterschutzfrist (nicht als Beamtin) ohne Bezug von Mutterschaftsgeld unterlegen (z.B. Minijob)?

☐ nein ► Maßgeblich ist das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt des Kindes.

☐ ja ► Maßgeblich ist das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor dem Beginn der Elterngeld- bzw. Mutterschaftsgeldzahlung (sind nur bestimmte Monate betroffen, werden diese entsprechend zurückverlagert).

Haben Sie in den zwölf Monaten vor dem Monat der Geburt des Kindes / der Kinder Elterngeld für ein älteres Kind, was mindestens 6 Wochen vor dem errechneten Termin geboren wurde, bezogen?

☐ nein

☐ ja In der Zeit vom _____ bis _____

Einkommensverlust wegen einer maßgeblich auf die Schwangerschaft zurückzuführenden Erkrankung oder die Ableistung von Wehr- und Zivildienst

☐ nein

☐ ja ► Der Zeitraum wird um die Zahl der davon betroffenen Monate entsprechend zurückverlagert.
► Bitte ärztliches Attest, Nachweise über den Bezug von Krankengeld bzw. über den Wehr- oder Zivildienst beifügen.

Auf die Anwendung der Verschiebung vorstehender Zeiträume kann auf Antrag verzichtet werden. Bitte setzen Sie sich ggfs. mit Ihrer Elterngeldstelle in Verbindung.

N — Nichtselbstständige Arbeit

siehe Infoblatt Seite 10/11

Im maßgeblichen Zwölfmonatszeitraum wurde Einkommen erzielt aus

☐ voller Erwerbstätigkeit ☐ Teilzeittätigkeit ☐ einem Freiwilligendienst (z. B. FSJ / FÖJ / BFD)

☐ einer / mehreren geringfügigen Beschäftigung/en ☐ Midijob (Gleitzone) ☐ Berufsausbildung

► Bitte weisen Sie Ihr Einkommen in dem für Sie zutreffenden Zwölfmonatszeitraum (siehe Rubrik Z) durch monatliche Lohn-/Gehaltsbescheinigungen des Arbeitgebers lückenlos nach, **es sei denn,** Sie haben zusätzlich Einkünfte aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft bezogen (siehe Erläuterung in der Rubrik G).

☐ Das Arbeitsverhältnis endete am _____ (z.B. wegen Kündigung, Befristung)

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

BUS

G Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft

siehe Infoblatt Seite 11

Art der selbstständigen Tätigkeit / Art des Gewerbes (auch Photovoltaik): _____

Diese Tätigkeiten wurden in den zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt des Kindes und/oder im letzten abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum **(Kalenderjahr** vor der Geburt des Kindes) zeitanteilig oder durchgehend ausgeübt.

☐ ja ► Maßgeblich ist das Einkommen des letzten **abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraums.**

► Bitte entsprechenden Steuerbescheid beifügen; falls noch nicht erteilt, ist das Einkommen zunächst glaubhaft zu machen.

Betrugen Ihre Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit durchschnittlich weniger als 35 Euro im Kalendermonat

– bezogen auf den steuerlichen Veranlagungszeitraum vor der Geburt des Kindes? ☐ ja ☐ nein

– bezogen auf den steuerlichen Veranlagungszeitraum der Geburt bis einschließlich zum Kalendermonat vor der Geburt? ☐ ja ☐ nein

Sie können beantragen, dass für die Ermittlung der Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit die zwölf Kalendermonate vor dem Monat der Geburt – ggfs. unter Berücksichtigung vorgenannter Ausklammerungen – maßgeblich sind. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit werden dann nicht berücksichtigt.

☐ Ich beantrage die Ermittlung der Einkünfte entsprechend.

Bitte legen Sie für den letzten steuerlichen Veranlagungszeitraum vor Geburt des Kindes / der Kinder Ihren Steuerbescheid vor. Sofern dieser noch nicht erteilt wurde, ist eine Gewinnermittlung vorzulegen, die mindestens den Anforderungen des § 4 Abs. 3 Einkommenssteuergesetz entspricht. Für den steuerlichen Veranlagungszeitraum der Geburt bis zum Kalendermonat vor Geburt ist ebenfalls eine entsprechende Gewinnermittlung vorzulegen.

☐ Es besteht **keine** Steuererklärungspflicht

► Bitte Nachweis der Steuerbehörde und eine Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG für das Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes beifügen.

Bezogen Sie im genannten Zeitraum zugleich Einkommen aus **nichtselbstständiger Arbeit – auch Minijob, Midijob, Freiwilligendienst, Berufsausbildung –,** ist für diese Einkommen ebenfalls das Kalenderjahr vor der Geburt heranzuziehen.

► Bitte Ihre monatlichen Lohn-/Gehaltsbescheinigungen für diesen Zeitraum lückenlos beifügen.

Bei Gewerbetreibenden, deren Firma im Handelsregister eingetragen ist, kann das Wirtschaftsjahr vom Kalenderjahr abweichen.

Abweichendes Wirtschaftsjahr festgelegt: ☐ nein ☐ ja, abweichendes Wirtschaftsjahr

vom _____ bis _____

Soweit in diesem Zeitraum ein unter **Rubrik Z** aufgeführter Sachverhalt fällt, **wird beantragt,** bei der Ermittlung des Einkommens die hiervon betroffenen Kalendermonate zu verschieben. Maßgeblich ist dann der steuerliche Veranlagungszeitraum, der dem vorangegangenen Veranlagungszeitraum zugrunde liegt. Der Antrag auf Verschiebung kann nur **einheitlich** für alle Einkunftsarten gestellt werden.

☐ nein ☐ ja ► Bitte entsprechenden Einkommensteuerbescheid und ggf. Lohn-/Gehaltsbescheinigungen des Arbeitgebers für den genannten Zeitraum beifügen.

Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, zu berufsständischen Versorgungswerken oder zur Künstlersozialkasse

☐ ja ► Bitte Nachweise beifügen ☐ nein

Verpflichtung zu Kirchensteuerzahlungen ☐ ja ☐ nein

Das Gewerbe wird nach der Geburt des Kindes voraussichtlich stillgelegt oder abgemeldet

☐ ja ► Bitte Nachweise beifügen ☐ nein

SO Sonstige Einnahmen

► Bitte Nachweise beifügen

siehe Infoblatt Seite 12

☐ Arbeitslosengeld I vom _____ bis _____

☐ Kurzarbeitergeld / Insolvenzgeld vom _____ bis _____

☐ Krankengeld vom _____ bis _____

☐ Renten oder andere Leistungen (Art): vom _____ bis _____

_____

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021

Einkommen ► nach ◄ der Geburt des Kindes

– im beantragten Zeitraum – (Lebensmonate des Kindes, vgl. Nr. 13 des Antrages)

Bitte bei jeder Einkommensart mit **ja** oder **nein** antworten!

Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (auch Minijob,Midijob Freiwilligendienst, Berufsausbildung)		☐ nein	☐ ja ► bitte Rubrik **N** ausfüllen	
Gewinneinkünfte	aus selbstständiger Arbeit	☐ nein	☐ ja	„Ja“ ist – unabhängig vom Zeitpunkt Ihrer tatsächlichen Arbeitsleistung – immer anzugeben, wenn Einnahmen aus diesen Einkommensarten zufließen.
	aus Gewerbebetrieb (z. B. auch Photovoltaik)	☐ nein	☐ ja	bitte Rubrik **G** ausfüllen
	aus Land- und Forstwirtschaft	☐ nein	☐ ja	
Sonstige Einnahmen, z. B. Kurzarbeitergeld, Arbeitslosengeld I, Krankengeld oder sonstige Lohnersatzleistungen		☐ nein	☐ ja ► bitte Rubrik **SO** ausfüllen	

N Nichtselbstständige Arbeit

siehe Infoblatt Seite 10/11

Erwerbstätigkeit im beantragten Zeitraum vom _____ bis _____

Es werden Einkünfte erzielt aus

☐ Voll-/Teilzeittätigkeit mit durchschnittlich _____ Wochenstunden

☐ einer (mehreren) geringfügigen Beschäftigung/en, Midijob, Freiwilligendienst, Berufsausbildung

► Das voraussichtliche Einkommen ist glaubhaft zu machen, z.B. durch Lohn-/Gehaltsabrechnungen oder Arbeitsvertrag

G Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft

siehe Infoblatt Seite 11

Voraussichtlicher Gewinn (Verzeichnis der Einnahmen, das mindestens den Anforderungen des § 4 Abs. 3 EStG entspricht. Es erfolgt ein Pauschalabzug in Höhe von 25 Prozent für Betriebsausgaben)

Einkunftsart	**Zeitraum**			**durchschnittlich mtl.**		**Wochenstunden**
selbstständige Arbeit	vom _____	bis	_____	_____	Euro	_____
Gewerbebetrieb	vom _____	bis	_____	_____	Euro	_____
Land- und Forstwirtschaft	vom _____	bis	_____	_____	Euro	_____

► Der voraussichtliche steuerpflichtige Gewinn **in diesem Zeitraum** ist durch geeignete Unterlagen glaubhaft zu machen (nachvollziehbare **Prognose** durch Steuerberater, landwirtschaftlichen Buchführungsdienst, Selbsteinschätzung)

► Bei Arbeitszeitreduzierung bitte unter „Ergänzende Anmerkungen“ erläutern, wer Ihre entfallende Arbeit verrichtet, z.B. Einstellung von zusätzlichen Arbeitskräften (hierzu Arbeitsvertrag der Ersatzkraft beifügen)

Da in **diesem Zeitraum höhere Betriebsausgaben** entstehen, wird **beantragt,** anstelle der Betriebsausgabenpauschale die mit den zugrunde gelegten Einnahmen zusammenhängenden tatsächlichen Betriebsausgaben abzuziehen.

☐ ja ► Bitte eine Einnahme-Überschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG (einschl. AfA) beifügen.

SO Sonstige Einnahmen

► Bitte Nachweise beifügen

siehe Infoblatt Seite 12

☐ Arbeitslosengeld I vom _____ bis _____

☐ Kurzarbeitergeld / Insolvenzgeld vom _____ bis _____

☐ Krankengeld vom _____ bis _____

☐ Renten oder andere Leistungen (Art): vom _____ bis _____

_____

Ergänzende Anmerkungen

Hinweise

– Bei einer vorläufigen Zahlung kann es durch die endgültige Feststellung zu einer Rückforderung kommen, siehe Infoblatt Seite 8.

– Bitte beachten Sie die abschließende Erklärung und die Hinweise im Antrag.

Bitte überprüfen Sie nochmals Ihre Angaben. Mit Ihrer Unterschrift auf dem Antrag bestätigen Sie auch die Richtig- und Vollständigkeit dieser Erklärung zum Einkommen.

BUS

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
BEEG-056-NI-FL – Antrag auf Elterngeld – 09/2021